vnnd dahero auch, indeme gedachter Hopfen diss
Iahr vill wolfailler als die negst vorhergangne
2 lesstere Iahr zu bekhommen gewest, ist dise Summa
an Gelt vmb 8871 fl. 3 kr. 2 fl. weniger

[fol. 143v]

Außgab auf das Prandt-weinprennen

Alldieweilln vermög der yber die 1679ig-
iehrige Preurechnung ~~genedigist~~ erthailten
Bschaidts *Punct*en genedigist anbefohlen worden,
das hinfirters die Prandweinmauth von
dennen ienigen, welche solchen anderwerths-
hin verfiehren, eingefordert vnd von
dem alhiesigen Preuambt zue denen Mautt-
ämbtern Kelhamb vnnd Neustatt nichts
mehr entrichtet werden solle, wie solches vor
disem geschehen, als wirdet dem gehorsambist
nachgelebt vnd diss Orths zusezen
Nichts

Simon Schönl, Burger vnd Fischer alhir, ver-
khaufft zum Churfürstlichen Prandweinwerckh alda
29 Claffter Buechenholz, die Claffter *per* 1 fl. 30 kr.,
thuet lauth Scheins *dato* 10. *Octobris* 1687
43 fl. 30 kr.

N°. 43

Mess- vnnd Anrichterlohn, ab ieder Claffter
14 d., *thuet* 7 kr. 2 hl.
29 Claffter 45 fl. 11 kr. 4 hl.

[fol. 144r]

Dann sinndt von Anna Maria Sibenpöckhin,
Wittib zu Essing, kheifflichen angenommen
worden an dergleichen Buechenholz
8 Claffter, iede *per* 1 fl. 30 kr., trüfft
die Schuldigkheit darfir, so ihr crafft
Bscheinnung entricht den 14. *Octobris*
Anno 1687
12 fl. — —

N°. 44

[92]Mess- vnnd Anrichtgelt — fl. 28 kr. —

[92] Dieser und der vorhergehende Absatz sind im Original von einer nach rechts offenen Klammer umfaßt.